

Ergänzung zur Genderdiskussion

Beitrag von „Susi Sonnenschein“ vom 25. Oktober 2022 22:45

[Zitat von golum](#)

Aber das sollte ja Aufgabe der SL sein, dass die Aufgaben und Stellvertretung so verteilt sind, dass ein/e Ansprechpartner/in da ist. Das spricht ja nicht prinzipiell gegen die Führungskraft in TZ.

Weil du mich zitierst: Hab ich nicht behauptet, schau:

[Zitat von Susi Sonnenschein](#)

Ich habe persönlich an eine Führungsposition den Anspruch, dass "immer" eine Ansprechperson da sein müsste (ob 1 ganze oder 2 halbe Stellen, wär mir jetzt egal)..

Die Führungskraft, von der ich schrieb, hat als klar benannte Aufgabe, dass sie für bestimmte Bildungsgänge zuständig ist, in denen es häufiger mal rappelt.

Ich erwarte, dass immer jemand da ist, wenn es brennt. Und zwar jemand, der sich zuständig fühlt, nicht jemand Ahnungsloses, der erst mal ab Bienchen und Blümchen aufgeklärt werden muss.